

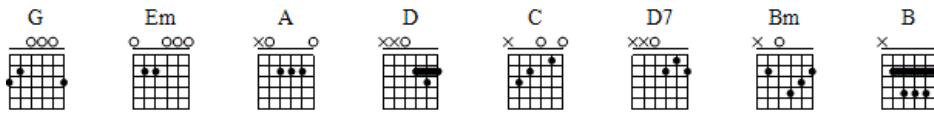
# Frühling

## Nun will der Lenz uns grüßen

Text: Karl Ströse

Melodie: Volksweise

G Em A D C D7 Bm B (B=H Bm=Hm)



G Em A D C D7 G G Em

1 2 3 4 5 6

Nun will der Lenz uns grü- ßen, von Mit- tag weht es lau, aus al- len Wie- sen

A D C D7 G Bm D7 G D7

7 8 9 10 11

sprie- ßen, die Blu- men rot und blau. Draus wob die brau- ne Hei- de, sich

G C D B Em A D C D7 G

12 13 14 15 16 17

ein Ge- wand gar fein und lädt im Fest- tags- klei- de zum Mai- en- tan- ze ein.



1

Nun will der Lenz uns grüßen,  
von Mittag weht es lau,  
aus allen Wiesen sprießen,  
die Blumen rot und blau.

Draus wob die braune Heide,  
sich ein Gewand gar fein  
und lädt im Festtagskleide  
zum Maientanze ein.

2

Waldvöglein Lieder singen,  
wie Ihr sie nur begehrt,  
drum auf zum frohen Springen,  
die Reis ist Goldes wert.

Hei unter grünen Linden,  
da leuchten weiße Kleid!  
Heija, nun hat uns Kindern  
ein End all Wintersleid.